



# KaDeWe

## *Das KaDeWe. Modern seit 100 Jahren*

*Was 1905 als vermeintlich abenteuerliche Idee des Berliner Kaufmanns Kommerzienrat Adolf Jandorf begann, übertraf schon bei der Eröffnung im März 1907 alle Erwartungen: Als führendes Kaufhaus des Landes präsentierte das KaDeWe seinen Kunden Begehrtes aus aller Welt – von den neuesten Looks der Pariser Laufstege bis zu den exotischsten Früchten der Südsee. Der Konkurrenz stets den entscheidenden Schritt voraus, setzt das traditionsreiche KaDeWe neben seiner gigantischen Produktvielfalt heute zudem neue Maßstäbe in Sachen Service. Von exklusiven Beauty-Lounges, Hochzeits- und Geschenkservice, Hotel- und Homeservice über Maßschneider, Personal Shopping, Friseur und Buggyverleih bis hin zum Devisentausch ist das KaDeWe allerbestens aufgestellt. Im weltbekannten Gourmet-Bereich des sechsten Stocks lädt das Berliner Premium-Haus sogar zu einzigartigen Events über den Dächern der Hauptstadt.*

*Damit Shopping im KaDeWe stets zum schönen Erlebnis wird, vollzieht sich täglich, manchmal auch sonntags, dasselbe Ritual, wenn sich um kurz vor 10 Uhr langsam das Originaleisengitter von 1907 senkt: Charmant vom Portier in Empfang genommen, werden täglich bis zu 180.000 Kunden aus aller Welt von den rund 2.000 Angestellten auf mehr als 60.000 qm Verkaufsfläche bedient, wobei die Nähe zu den Kunden und ein exzellenter Service für jeden Einzelnen an erster Stelle stehen.*

## **Trendsetter KaDeWe**

*Wie Harrods in London oder die Galeries Lafayette in Paris zählt das KaDeWe zu den bedeutendsten Warenhäusern der Welt. Das feine, selbstverständlich erscheinende Gespür für kommende Trends, ihre kunstvolle Umsetzung mit der Inszenierung der Schaufenster und der Gestaltung der Themenwelten und nicht zuletzt die Wahl der angebotenen Produkte und Services haben das Bild des KaDeWe maßgeblich geprägt. Auf kreative Weise ist der Wandel als eine beständige Größe permanent in den Charakter des Hauses eingeflossen und kommt auf acht Etagen eindrucksvoll zum Ausdruck. Was die Menschen bewegt, ist im KaDeWe hautnah zu spüren. Innovatives Design, kosmopolitischer Lifestyle, internationale Fashion-Styles – das KaDeWe zeigt auf allen Ebenen Zeitgeist und Inspiration.*

*Der moderne Look des Premium-Hauses stand im Fokus eines bislang einmaligen Projekts in der Geschichte der Warenhäuser dieser Größe – step by step wurde das KaDeWe von 2004 – 2007 bei laufendem Betrieb in großen Teilen renoviert. Die gelungene Neupositionierung wurde mit dem 100-jährigen Jubiläum im Oktober 2007 gefeiert. Ausgiebig und spektakulär.*



### **Hot Spot KaDeWe**

*Marlene Dietrich, Billy Wilder, Liz Hurley, Paris Hilton, Eva Herzigova, Präsidenten, Politiker und der Hochadel - das internationale Renommee des KaDeWe lockte immer schon regelmäßig auch internationale, prominente Gäste an. Außergewöhnliche Lifestyle-Inszenierungen und einzigartige Events haben sich hier längst etabliert und sind neben der gigantischen Produktauswahl von besonderer*

*Anziehungskraft. Den Berlinern und seinen Gästen wahren Luxus bieten, hat sich das KaDeWe auf die Fahnen geschrieben und Einkaufskultur neu definiert. So wurde das Traditionshaus zum Wahrzeichen der Stadt.*

### **Leitbild KaDeWe**

*Eindrucksvoll führt das KaDeWe auf internationaler Ebene vor, wie Shopping im 21. Jahrhundert aussehen kann und übernimmt als Flaggschiff der Karstadt Warenhaus GmbH die Leitbildfunktion für andere deutsche Städte. Im Februar 2006 hat die Arcandor AG (ehemals KarstadtQuelle-Konzern) im Zuge erster Upgrades drei herausragende seiner 90 Warenhäuser zur Karstadt Premium Group zusammengefasst: das Berliner KaDeWe, das Hamburger Alsterhaus und den Oberpollinger in München.*

### **Die Geschichte des KaDeWe**

*Im Jahr 1907 eröffnete der Kommerzienrat Adolf Jandorf das KaDeWe in der Tauentzienstraße am Wittenbergplatz, am Rande des vornehmen Westens der Stadt. Nach den Plänen des Architekten Emil Schaudt entstand ein großzügig angelegtes, modernes und funktionales Warenhaus mit einzigartiger Atmosphäre. Das riesige Waren- und Dienstleistungsangebot war einmalig und lockte nicht nur die Berliner, sondern auch die Menschen aus der Umgebung an. Ganz gleich ob Stecknadel oder Modellkleid, ob Kochtopf oder Kaviar – das KaDeWe präsentierte seinen Kunden auf fünf Etagen mit rund 24.000 qm ein überwältigendes Sortiment. Doch man kam nicht nur zum Shoppen ins KaDeWe, auch das „Sehen und gesehen werden“ hatte seinen Reiz und so avancierte das neue Kaufhaus sehr bald zur ersten Adresse der Stadt und mit ihr die Tauentzienstraße zum beliebtesten Einkaufsboulevard.*

*1927 wurde das KaDeWe in das Hertie-Unternehmen eingegliedert und in den folgenden Jahren um zwei Etagen erweitert. In der Zeit des Nationalsozialismus zwang eine Bankengruppe die jüdischen Eigentümer 1933 mit zurückgehaltenen Krediten zum Verkauf der Hertie-Kette und setzte einen „arischen“ Geschäftsführer ein. 1943 stürzte ein amerikanisches Flugzeug in den Lichthof und zerstörte das KaDeWe fast völlig.*

*Während die umliegenden Häuser am Wittenbergplatz noch in Schutt und Asche lagen, begann man sofort mit dem Wiederaufbau und machte den Berlinern mit diesem Zeichen Mut. 180.000 Besucher feierten die Wiedereröffnung der ersten zwei Etagen am 3. Juli 1950. Damit wurde das KaDeWe ein Symbol des Neuanfangs. 1956 war der Wiederaufbau mit der Eröffnung der Lebensmittelabteilung in der sechsten Etage abgeschlossen.*

*Wegen des anhaltenden Erfolgs wurde das KaDeWe in den 1970er Jahren erneut umgebaut und erweitert. 1978 hatte das Haus eine Verkaufsfläche von rund 44.000 qm. Berlin als Hauptstadt des vereinigten Deutschland bedeutete auch für das KaDeWe Herausforderung und Möglichkeit zugleich. Um den neuen Anforderungen Berlins Rechnung zu tragen, wurde das Weltstadthaus von 1991 bis September 1996 um ca. 16.000 qm auf rund 60.000 qm Verkaufsfläche erweitert und war damit das größte*



*Warenhaus Europas. 1994 erfolgte die Integration von Hertie in die Karstadt Warenhaus GmbH, der heutigen Arcandor AG.*

*Im Jahr 2007 feierte das KaDeWe seinen 100. Geburtstag mit mehreren Highlights: Zum Auftakt waren am 1. März alle Berliner und Gäste eingeladen, auf das Jubiläum anzustoßen und wurden mit einer spektakulären, acht Meter hohen Geburtstagstorte überrascht. Den Abschluss und Höhepunkt der Jubiläumsfeiern bildete die Galanacht am 10. Oktober 2007.*

## *KaDeWe – Acht Etagen Einkaufskultur*

### ***EG: Luxusboulevard und Beauty Department***

*Neue Accessoire-Boutiquen weltbekannter Designer sowie eine erlesene Auswahl hochkarätiger Juweliere laden seit Dezember 2008 zum Shopping in neuer Dimension ein. Die fast 4.000 Quadratmeter des deutlich erweiterten Luxusboulevards zählen zu den exklusivsten in Europa. Neben den bestehenden Shops von Louis Vuitton, Chanel, Gucci, Dior, Bulgari und Cartier vergrößerte sich der Boulevard durch die Shops von Prada, Miu Miu, Fendi, Salvatore Ferragamo und Tod's. Tiffany & Co., Chopard, Omega, Montblanc und Wellendorff lassen den Luxusboulevard im Schmuck- und Uhrenbereich in neuem Glanz erstrahlen.*

*Ebenso vielfältig wie klar strukturiert ist das Angebot der über 1.500 Düfte im separaten Parfüm- Pool des KaDeWe. Auf einer Gesamtfläche von rund 3000 qm werden im Beauty-Department die Counter der international erfolgreichsten Make-up- und Pflegelinien präsentiert, wie auch eine – in Deutschland zum Teil exklusive – Auswahl besonderer Trendmarken. Weitere Highlights im Erdgeschoss bilden das Nail & Foot Spa sowie die schallgedämpften Beauty-Lounges für professionelle Schönheits- und Wellness-Treatments.*

### ***Fashion Department***

*Das Fashion Department des KaDeWe umfasst insgesamt rund 20.000 qm und erstreckt sich über 3 Etagen. Neben dem „Who is who“ internationaler Fashionlabels werden hier auch innovative Trendlabels und Classic Brands geboten.*

#### ***1. Etage – Men's Wear***

*Auf 8.000 qm Mode für Männer mit Stil: Von Armani Collezioni über Boss, Burberry, Dior Homme (exklusiv in Deutschland) und Paul Smith bis Zenga kann Mann sich komplett einkleiden - stylish, sportlich, business-like, leger oder elegant.*

#### ***2. Etage – Women's Wear***

*8000 qm High Class Fashion für die Frau. Designerlabels wie Jil Sander, Stella McCartney, Diane von Furstenberg, Celine, Escada, Strenesse, Roberto Cavalli, Armani Collezioni, Boss, Burberry u.v.m zeigen die komplette Range moderner Laufsteg-Looks. Ebenso gibt es Klassiker wie Trenchcoats und Cashmere,*



*Designerjeans und Evening-Wear. Und die neuesten High Heels, Stiefel, Stiefelletten, Sneaker, Schlappchen etc. dürfen natürlich auch nicht fehlen.*

### **3. Etage – Lingerie und Wellness**

*„Mode hautnah“ präsentiert die dritte Etage mit einer exzellenten Auswahl feinsten Lingerie und Dessous auf mehr als 2000 qm. Marken wie La Perla, Stella McCartney oder Chantelle vereinen Trends und*

*höchsten Komfort zu reizvollen, zarten Must-Haves. Auch die Beauty-Lounges (Kanebo, La Prairie, Dr. Hauschka, Shiseido, Alessandro), die Kid's Fashion mit vielen internationalen Designermarken, die Kinderbetreuung, der Customer Service und der Friseur befinden sich hier.*

### **4. Etage – Interieur und Design**

*Wer bei der Auswahl seines Interieurs gleichermaßen auf Qualität und Trends setzt, ist in der vierten Etage des KaDeWe bestens aufgehoben: mit ihrer immensen Auswahl an Tablewear, Glas, Porzellan und Bestecken begegnen hier beliebte Marken wie Rosenthal, KPM oder Meissen dem erlesenen Geschmack ihrer Kunden, stilsichere Beratung inklusive. Neben Accessoires und Einrichtung gibt es ein großartiges Angebot an Haushaltswaren sowie einen Hochzeits- und Geschenkservice.*

### **5. Etage – Kultur und Entertainment**

*Rund 2.500 qm groß ist der Bereich, der sich auf Hightech, Multimedia und Digital Lifestyle spezialisiert hat – mit Audio- und HiFi-Geräten von Bang & Olufsen und Tivoli beispielsweise. Auch Computerbrands wie Apple und Sony präsentieren ihr breites Sortiment technischer Innovation. Zudem sind u.a. Topmarken wie Bose oder Burmester mit eigenen Shops vertreten. CDs, DVDs und die Hugendubel Buchabteilung mit mehreren Leseoasen bieten zusammen mit der 1.250 qm großen Spielwarenabteilung beste Unterhaltung. Nicht zu vergessen natürlich die exzellente Schreibwaren- und Geschenkabteilung.*

### **6. Etage – Gourmets' only**

*Absoluter Publikumsmagnet ist die Feinschmeckeretage hoch über den Dächern Berlins – mit über 30 Gourmetständen und Austern-Bar das Mekka für Gourmets. Hier wählen Connaissseure zwischen rund 34.000 verschiedenen Produkten, darunter 3.400 Weine aller Kontinente und mehr als 1.300 Käsesorten. Weiteres Highlight ist die Fish & Seafood-Abteilung, die neben den heimischen Fischen auch besonders ausgefallene Spezialitäten im Angebot hat. 500 Mitarbeiter, davon 150 Köche und Konditoren, sind täglich im Einsatz – ein eingespieltes, hochqualifiziertes Küchen- und Serviceteam arrangiert Catering für fünf bis 5.000 Personen und übernimmt professionell die komplette Organisation verschiedenster Events. Internationale Vertreter wie Paul Bocuse, Lenôtre oder Leysieffer haben ihre Dependancen in der Feinschmeckeretage des KaDeWe, die mit ca. 7000 qm die größte Europas ist.*

### **7. Etage – Restaurant Wintergarten**

*Schon in den zwanziger Jahren orientierte sich das KaDeWe an den großen Vorbildern internationaler Departmentstores in den USA und führte ein modernes Self Service Restaurant ein. Dieser Erfolg hält bis heute an und präsentiert sich mit dem Restaurant Wintergarten in der 7. Etage mit Blick über Berlin.*



## *Die Chronik des KaDeWe*

**1905** Der Kommerzienrat Adolf Jandorf beauftragt den Architekten Johann Emil Schaudt mit dem Bau und gründet ein Warenhaus.

**27. März 1907** Das „Kaufhaus des Westens“ öffnet seine Tore. Auf fünf Etagen und 24.000 qm Fläche präsentiert Jandorf ein Sortiment der Superlative. Das riesige Angebot an Waren und Dienstleistungen lockt Besucher aus ganz Berlin an.

**1910** Im Schatten des KaDeWe wandelt sich der Tauentzien von einer beschaulichen Wohnstraße zu einem der beliebtesten Boulevards der Stadt.

**1927** Hermann Tietz übernimmt das KaDeWe und gliedert es in den Hertie-Warenhauskonzern ein.

**1929-1930** Herrmann Tietz lässt das Haus von den Architekten Schaudt und Ströming erweitern.

**1933** Während des Nationalsozialismus zwingt eine Bankengruppe über zurückgehaltene Kredite die jüdischen Eigentümer zum Verkauf der Hertie-Kette und setzt einen „arischen“ Geschäftsführer ein.

**1943** Ein amerikanisches Flugzeug stürzt in das KaDeWe. Das Haus brennt fast völlig aus.

**1950** Das KaDeWe wird zum Symbol des Neuanfangs nach dem Krieg. 180.000 Berliner feiern die Wiedereröffnung der ersten beiden Etagen am 3. Juli 1950.

**1956** Der Aufbau aller sieben Etagen ist abgeschlossen. Die Feinschmeckeretage wird eröffnet. Sie wird zum Mekka für Gourmets und Magneten des Hauses.

**1976-1978** Das KaDeWe wird weiter ausgebaut, die Verkaufsfläche auf rund 44.000 qm erweitert.

**November 1989** Das KaDeWe erlebt nach der Wende und dem Mauerfall den größten Andrang seiner Geschichte.

**1991-1996** Das Haus wird um eine weitere Etage aufgestockt. Unter einer neuen Glasdecke findet ein Restaurant Platz. Die Verkaufsfläche wird auf rund 60.000 qm erweitert.

**1994** Die Karstadt AG (heute Arcandor AG) übernimmt Hertie. Das KaDeWe wird zum Flaggschiff der Karstadt Warenhaus Group.

**Januar 2004** Start der Neupositionierung: Der Umbau beginnt.

**Oktober 2004** Das neue Erdgeschoss mit dem Luxusboulevard und dem komplett umgestalteten Beauty Department wird eröffnet.

**Oktober 2005** Auf 20.000 qm präsentieren die neu eröffneten Fashion-Etagen international führende Designerlabels.

**Februar 2006** Die Arcandor AG fasst ihre profiliertesten Warenhäuser in der Premium Group zusammen.



*2006 Das Restaurant Wintergarten unter der Glaskuppel wird neu gestaltet.*

*Oktober 2006 Der Umbau der dritten und fünften Etage ist abgeschlossen. In der dritten Etage erweitert das KaDeWe sein Serviceangebot mit einem Wellness-Bereich und vier neuen Beauty-Lounges.*

*2007 Große Jubiläumsfeier unter dem Motto „100 Jahre KaDeWe“.*

*Dezember 2008 Erweiterung des Luxusboulevards im EG auf fast 4.000 Quadratmeter.*

## *Factsheet KaDeWe*

### **Größe**

*• mit mehr als 60.000 qm Verkaufsfläche verteilt auf acht Etagen (das entspricht dem Berliner Olympiastadion plus der Größe von vier Fußballfeldern) ist das KaDeWe einer der weltweit größten Departmentstores.*

### **Sortiment**

*• das KaDeWe führt 400.000 verschiedene Artikel*

### **Kundschaft**

*• durchschnittlich wird das KaDeWe täglich von 50.000 Kunden besucht, in der Vorweihnachtszeit sind es bis zu 180.000 Kunden, davon 60 % Berliner, 40 % Touristen (davon 20 % nationale und 20 % internationale Gäste)*

### **Personal**

*• ca. 2.000 Mitarbeiter, darunter ca. 100 Auszubildende*

### **Service**

- Devisentausch*
- Friseur*
- Gepäckträger*
- Hausführungen*
- Hochzeits- und Geschenkservice*
- Hotel & Homeservice*
- Kinderbetreuung*
- Kinderfriseur*
- Kundengarderobe*
- Kundenservice & Fundbüro*
- Lieferservice & Versand*
- Partyservice*
- Reisebüro*
- Rollstuhlverleih*



- *Schuhputzservice*
- *Tax Free Shopping*
- *Theaterkasse*
- *Verpackungsservice*
- *VIP-Shopping Service*
- *2 Parkhäuser mit insgesamt 1031 Stellplätzen*
- *64 Rolltreppen*
- *26 Aufzüge*

***Feinschmeckeretage***

- *mit ca. 7.000 qm Verkaufsfläche die größte Feinkostabteilung Europas*
- *ca. 34.000 verschiedene Produkte*
- *ca. 500 Mitarbeiter, davon 150 Köche und Konditoren*
- *mehr als 30 Gourmetstände*

[www.kadewe-berlin.de](http://www.kadewe-berlin.de)

***Kontakt:***

*KaDeWe Public Relations*

*Tel +49-30-2121-2609*

*Fax +49-30-2121-2615*

*pr@kadewe.com*